

## **Pressemitteilung**

### **In der Schule werden gerne die Ohren gespitzt Hörprojekt Ohrenspitzer wird fortgesetzt**

Ludwigshafen, Mainz 21. November 2006

„Es ist das Ohr, das die Dunkelheit durchdringt und nicht das Auge“ ist eine alte afrikanische Weisheit. Sie zeigt die Bedeutung, die viele Naturvölker dem Hören zumessen. Pädagogen wissen, wer gut hört und zuhört, lernt leichter lesen und kann sich besser ausdrücken. Dass man „hören“ und „zuhören“ erlernen und trainieren kann, ist die Grundlage des medienpädagogischen Projektes „Ohrenspitzer“. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-6 aller Schularten. Bisher nehmen ca. 60 Schulen in Rheinland-Pfalz an diesem Projekt teil, das vom Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz entwickelt und durchgeführt und von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) und dem Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend (MBFJ) in Mainz unterstützt wird. Zum Abschluss der dreijährigen Projektphase präsentierten im SWR Funkhaus in Mainz Ohrenspitzer-Schulen Ergebnisse ihrer Hörförderung.

„Das Projekt Ohrenspitzer ist ein gelungener Beitrag zur Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht, fördert auf kindgerechte Weise die Sprachkompetenzen der Schülerinnen und Schüler und legt damit einen wichtigen Grundstein für den individuellen Bildungserfolg. Deshalb freut mich, dass das Projekt bei allen Beteiligten so große Resonanz findet und vor allem, dass in Zukunft noch viele Mädchen und Jungen davon profitieren werden“, unterstrich Michael Ebling, Staatssekretär im Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend Rheinland-Pfalz. Ohrenspitzer-Schulen erhalten von der Stiftung MKFS einen Materialkoffer mit Hörspielen und Mappen mit Spielanregungen und didaktischen Angeboten, die allen Lehrkräften der Schulen zur Verfügung stehen. Gleichzeitig verpflichtet sich jede Schule, regelmäßige Ohrenspitzerangebote einzurichten. Die betreuenden Lehrkräfte nehmen regelmäßig an den begleitenden Fortbildungsveranstaltungen teil. Mittlerweile haben in drei Jahren ca. 8.000 Schülerinnen und Schüler und mehr als 250 Lehrkräfte unterschiedlichster Schularten beim „Ohrenspitzen“ mitgemacht.

Ohrenspitzerangebote finden nicht nur in regelmäßigen Arbeitsgemeinschaften statt, sondern werden auch in den täglichen Unterricht integriert. Kurze Spiele zum aktiven Hinhören am Anfang oder Ende der Stunde, Übungen zum Richtungs- oder selektiven Hören, Hörspiele zu Themen im Deutsch-, Religions- oder Sachkundeunterricht oder ein selbst produziertes Hörspiel in einer Unterrichtsreihe bieten Abwechslung im Unterrichtsalltag, schulen das Hören und stoßen auf eine hohe Akzeptanz bei Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern.

Ohrenspitzer geht mit dem Schuljahr 2006/2007 von der Pilotphase in den schulischen Regelbetrieb über. Unter der Betreuung der Medienzentren in Kirchheimbolanden und Trier wird Ohrenspitzer in die Fläche getragen und weiterentwickelt. Regionale Fortbildungen und ein enger Austausch zwischen erfahrenen Schulen, Neueinsteigern, den Leitern der beiden kommunalen Medienzentren und dem Projektteam im Landesmedienzentrum sorgen für eine nachhaltige Begleitung und Unterstützung.

Ohrenspitzer ist ein medienpädagogisches Projekt, das Kindern grundlegende Fähigkeiten zur Orientierung in der Medienwelt vermittelt und sie so auf eine erfolgreiche Teilhabe an der Gesellschaft und Erfolg im Beruf vorbereitet“ erläuterte Manfred Helmes, Direktor der Landeszentrale für Medien und Kommunikation, die Bedeutung dieses Projektes für die Stiftung MKFS. Sie wird daher bis auf weiteres jedes Jahr 20 neue Schulen mit dem roten Hörkoffer ausstatten und diesen so die Teilnahme an Ohrenspitzer ermöglichen.

Weitere Informationen zum Projekt Ohrenspitzer, eine Übersicht aller beteiligten Schulen sowie Arbeitsproben der AGs unter [www.ohrenspitzer.de](http://www.ohrenspitzer.de)

Die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) wird von den Landesmedienanstalten für Baden-Württemberg (Landesanstalt für Kommunikation, LFK) und Rheinland-Pfalz (Landeszentrale für Medien und Kommunikation, LMK) sowie dem Südwestrundfunk (SWR) getragen und fördert den Erwerb von Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen.